

Nachhaltigkeitsstrategie der Accuro Fund Solutions AG



Nachhaltigkeit in der Unternehmensführung

Die Unternehmensführung der Accuro vertritt einen langfristig und nachhaltig orientierten Ansatz und ist sich der Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt bewusst. Die Accuro ist der Meinung, dass der langfristige Erfolg des Unternehmens von einem verantwortungsvollen Umgang mit den Kunden, den Mitarbeitern sowie sämtlichen Anspruchsgruppen abhängt. Dies basiert auf einer gemeinsam geteilten Kultur, welche sich an nachhaltigen Wertvorstellungen orientiert und dabei neben ökonomischen auch ökologische und soziale Aspekte miteinbezieht. Die Accuro steht für Professionalität, Effizienz, Transparenz, Integrität und jederzeitiger Gesetzeskonformität.

Nachhaltigkeit im Arbeitsalltag

Die Accuro fördert und motiviert die Mitarbeiter laufend die betrieblichen Prozesse und den Ressourcenverbrauch entsprechend den nachhaltigen Wertvorstellungen zu optimieren. Dies zeigt sich in der Reduktion des Papierverbrauchs, der Automatisierung der Prozesse, der aktiven Teilnahme am Recycling sowie dem Bezug von Strom aus ausschliesslich erneuerbaren Energien, Wasserkraft und Photovoltaik-Anlagen und der Möglichkeit zum nachhaltigen Laden von Elektrofahrzeugen.

Nachhaltigkeit im unternehmensweiten Riskmanagement

Die Accuro hat die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken in ihren Risikomanagement-Prozess integriert. Dabei identifiziert und bewertet die Accuro die Risiken und beurteilt dessen Auswirkungen auf ihre Geschäftstätigkeit.

Keine Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen der Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Auf Unternehmensstufe bestehen aktuell keine nachhaltigkeitsbezogenen Incentivierungsmodelle und formal werden nachteilige Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) weder auf Stufe Unternehmen noch auf Stufe Fonds berücksichtigt. Dies lässt sich insbesondere mit der mangelnden Datenlage und Unsicherheiten hinsichtlich der konkreten Umsetzung der regulatorischen Vorgaben begründen. Die Accuro überwacht die regulatorische Entwicklung laufend und behält sich vor inskünftig PAI zu berücksichtigen.

Nachhaltigkeit in der Vermögensverwaltung

Die Accuro ist der One Stop Shop im Fondsbereich und bietet massgeschneiderte Fondslösungen an. Neben ausgewählten hauseigenen Fonds, sind wir ein unabhängiger Anbieter von Private Label Fondslösungen für professionelle Initiatoren. Die Vermögensverwaltung erfolgt dabei entweder in-house oder wird an entsprechend qualifizierte Vermögensverwaltungsgesellschaften delegiert. Nach Ansicht der Accuro stellen Nachhaltigkeitsaspekte im Investitionsprozess wichtige Elemente dar und aus diesem Grund werden Nachhaltigkeitsrisiken bei der Verwaltung der Fondsprodukte in die Risikomanagement-Grundsätze einbezogen.

Bei der Accuro als Anbieter von Private Label Fondslösungen wird der Investitionsprozess auf Stufe des jeweiligen Produkts definiert. Die Accuro wirkt bei den Initiatoren sowie den externen Vermögensverwaltern darauf ein, dass Nachhaltigkeitsaspekte bei den Investitionsentscheidungen einbezogen werden und sämtliche relevanten Risiken berücksichtigt werden. Die Accuro möchte jedoch festhalten, dass jeder Initiator und Vermögensverwalter seine eigene Nachhaltigkeitsstrategie im Investitionsprozess selbst festlegt und dabei eigenverantwortlich handelt. Die Accuro behält sich ausdrücklich vor, Nachhaltigkeitsaspekte im Investitionsprozess nicht zu berücksichtigen, solange diesbezüglich keine öffentlich zugänglichen unternehmungsspezifische Informationen verfügbar sind.

Bei jedem Fondsprodukt wird im Prospekt festgehalten, inwiefern im Investitionsprozess Nachhaltigkeitsrisiken zu berücksichtigen sind. Werden bei einem Fondsprodukt ökologische oder soziale Merkmale beworben und Merkmale definiert, wie diese erfüllt werden oder wurde ein Nachhaltigkeitsindex als Referenz bestimmt, so werden diese wie andere Anlagerestriktionen entsprechend auf dessen Einhaltung überwacht. Über die Nachhaltigkeit der Investitionen wird in der Folge transparent Bericht erstattet.

Nachhaltigkeitsaspekte, welche nach Ansicht der Accuro im Investitionsprozess generell berücksichtigt werden sollten, beziehen sich vor allem auf Förderung einer effizienteren Nutzung von Material und Energie, einer Verringerung des Verbrauchs von nicht erneuerbaren Ressourcen und in der Entwicklung von naturverträglichen Stoffkreisläufen. Neben den ökologischen Aspekten sollen möglichst auch soziale Aspekte wie Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards, Gesundheitsschutz, faire Entlohnung und Verhinderung von Korruption entsprechend der Verfügbarkeit solcher Informationen (z.B. ESG-Ratings) berücksichtigt werden.

Unternehmen, welche die dargelegten Aspekte ungenügend beachten, sind Nachhaltigkeitsrisiken und damit potenziellen negativen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ausgesetzt.

Accuro Fund Solutions AG

Hintergass 19
Postfach 109
FL-9490 Vaduz
office@accuro.org